

Interpellation bezüglich Stipendienfonds

Alois Studerus, Die Mitte, Fraktion FDP/Die Mitte

Die Stadt Thun gewährt Stipendien gemäss dem Stipendienreglement. Der Entscheid über Gesuche liegt bei der Stipendienkommission.

2024 hat die Gemeinde Steffisburg ihren Stipendienfonds aufgelöst.

In diesem Zusammenhang stellen sich folgende Fragen:

1. Wie viele Gesuche wurden in den letzten 10 Jahren eingereicht, abgelehnt bzw. bewilligt?
2. Welcher Betrag wurde so in diesem Zeitrahmen verteilt zugesprochen?
3. Oft werden Anträge abgelehnt, weil die Anspruchsberechtigung für Stipendien des Kantons nicht erfüllt sind. Besteht eine Abhängigkeit von der Stipendienvergabe des Kantons?
4. Welchen Betrag legt die Stadt jährlich in den Fonds ein?
5. Wie hoch ist das Vermögen des Fonds?
6. Was wären die Folgen, wenn der Stipendienfonds aufgelöst würde?
7. Ist der Fonds in dieser Form noch zeitgemäss?
8. Gibt es Alternativen zur heutigen Regelung (z.B. in der Form einer einfachen Antragstelle für Beiträge)?

Alois Studerus

[Handwritten signature]

Dringlichkeit wird nicht verlangt.